

Edelstal ist informiert

Oktober 2024

OKTOBER 2024

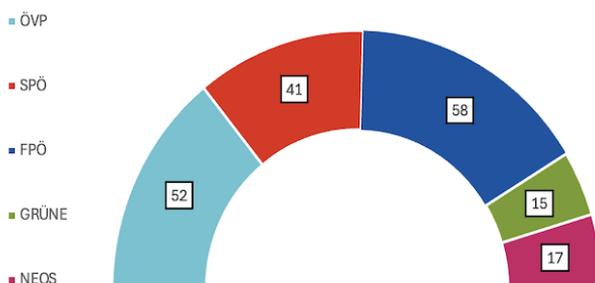


*Liebe Edelstalerinnen und Edelstaler !
Liebe Jugend !*

Wir befinden uns mitten im Herbst mit schon kühlen Tagen. Gerne gebe ich Ihnen Informationen über aktuelle Geschehen.

Österreich hat sein Parlament gewählt. Die FPÖ wurde bei der Nationalratswahl erstmals die stärkste Kraft. Welche Koalitionsoptionen bieten sich nun an?

Mandatsverteilung im Nationalrat



Aus dem Gemeindegesehen kann ich erfreulicherweise berichten, dass die Arbeiten für die Urnenwand im Friedhof begonnen haben, um diese rechtzeitig vor Allerheiligen fertiggestellt zu wissen.

Es sind aber leider nicht immer erfreuliche Mitteilungen, die ich Ihnen überbringen darf, sondern leider auch manchmal traurige:

Gemeinderat außer Dienst und Träger des Goldenen Ehrenringes der Gemeinde Edelstal, Günter Schnürch, ist am 07.09.2024 verstorben.

Als Bürgermeister, vor allem aber als langjähriger Freund, danke ich ihm posthum für seinen unermüdlichen Einsatz in und für unsere Gemeinde. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren - Ruhe in Frieden, lieber Günter!

Mit freundlichen Grüßen


Gerald HANDIG
Bürgermeister

NATIONALRATSWAHL 2024

unser
ERGEBNIS
in
EDELSTAL

	2024	2019
Wahlbeteiligung:	87,87 %	71,63 %
Wahlberechtigte:	470	497
Abgegebene Stimmen:	413	356
Gültige Stimmen:	409	353
Ungültige Stimmen:	4	3

ÖVP
38,1 % (-21,1 %)



SPÖ
18,8 % (-0,2 %)



FPÖ
29,3 % (+14,9 %)



GRÜNE
5,1 % (+0,6 %)



NEOS
3,7 % (+1,4 %)



BIER
2,9 %



LMP
0,7 %



KPÖ
0,7 % (+0,7 %)



GAZA
0,0 %



BGE
0,0 %



KEINE
0,5 % (+0,5 %)



Partei	2024	%
ÖVP	156	38,14%
SPÖ	77	18,83%
FPÖ	120	29,34%
GRÜNE	21	5,13%
NEOS	15	3,67%
BIER	12	2,93%
LMP	3	0,73%
KPÖ	2	0,49%
GAZA	0	0,00%
BGE	0	0,00%
KEINE	3	0,73%

WÄRMEPREISDECKEL 2024

Die Burgenländische Landesregierung hat die Richtlinie des Landes Burgenland über die Gewährung eines Wärmepreisdeckels und damit die **Verlängerung dieser Fördermaßnahme für das Jahr 2024** beschlossen.

Das sind die wichtigsten **Änderungen für die Förderperiode 2024**:

- Die Antragstellung ist von 01. Jänner 2024 bis 31. Dezember 2024 online oder bei jeder burgenländischen Gemeinde während der Amtszeiten möglich.
- Die Einfügung einer unteren vierten Einkommensgrenze mit zumutbaren Heizkosten von 3 % (§ 9 Abs. 2 der Richtlinie).

Die **Einkommensgrenzen** und die demnach bemessenen zumutbaren **Heizkosten** werden daher wie folgt festgelegt:

- bei einem Netto-Jahreshaushaltseinkommen bis zu € 23.000,-- sind es 3 %
- bei einem Netto-Jahreshaushaltseinkommen bis zu € 33.000,-- sind es 4 %
- bei einem Netto-Jahreshaushaltseinkommen bis zu € 43.000,-- sind es 5 %
- bei einem Netto-Jahreshaushaltseinkommen bis zu € 63.000,-- sind es 6 %

Das **Einkommen** soll vorrangig aus dem Transparenzportal ermittelt werden (§ 7 Abs. 2 der Richtlinie). Es sind keine Einkommensnachweise mehr erforderlich. Ausgenommen sind folgende Nachweise, da diese nicht im Transparenzportal ersichtlich sind:

- Bedarfsorientierte Mindestsicherung
- Krankengeld
- von ausländischen Stellen bezogenes Einkommen
- Mitversicherungsdatenauszug, sofern bei einzelnen Haushaltsangehörigen kein eigenes Einkommen vorhanden ist.

ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM

 Bundesministerium
Inneres



FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2024, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM

Am 05. Oktober 2024 von 12:00 bis 12:45 Uhr wird der jährliche, bundesweite Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Testablauf:

- 12:00 Uhr Auslösung des Signals „Sirenenprobe“ (15 Sekunden)
- 12:15 Uhr Auslösung des Signals „Warnung“ (3 Minuten Dauerton)
- 12:30 Uhr Auslösung des Signals „Alarm“ (1 Minute auf- und abschwelliger Heulton)
- 12:45 Uhr Auslösung des Signals „Entwarnung“ (1 Minute Dauerton)



Federal Ministry
Republic of Austria
Interior



Land
Burgenland



LSZ
BURGENLAND
LANDES
SICHERHEITS
ZENTRALE



ZIVILSCHUTZ
Österreich

FOR YOUR SAFETY CIVIL PROTECTION TEST ALARM

all over Austria on Saturday, 5th October 2024, between 12:00 p.m. and 12:45 p.m.
 It is possible to warn or alert the population in case of emergency with more than 8.000 sirens.
 To familiarize you with the civil protection signals and at the same time to test the operability of the warning and alert system once a year a **Civil Protection Test Alarm** is carried out all over Austria, operated jointly by the Federal Alarm Centre at the Federal Ministry of the Interior and the offices of the governments of the Federal Provinces.

MEANING OF THE SIGNALS

TESTING THE OPERABILITY OF SIRENS		 15 seconds.
WARNING	 3 minutes steady continuous tone Approaching danger! Turn on radio or television (ORF) respectively internet (www.orf.at), follow the rules of conduct. On 5 th October Civil Protection Test Alarm only!	
ALARM	 1minute ascending and descending wail Danger! Look for protective areas or rooms, follow the rules of conduct announced over radio or television (ORF) respectively internet (www.orf.at). On 5 th October Civil Protection Test Alarm only!	
ALL-CLEAR	 1 minute steady continuous tone End of danger! Follow further advices via radio or television (ORF) respectively internet (www.orf.at). On 5 th October Civil Protection Test Alarm only!	

Der Probealarm dient zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, und gleichzeitig soll die Bevölkerung mit den Signalen und deren Bedeutung vertraut werden.

Bevölkerungswarnsystem „AT-Alert“

Um die Bevölkerung bei oder vor drohenden oder sich ausbreitenden größeren Notfällen oder Katastrophen warnen zu können, kommt nun ab Oktober 2024 das neue Bevölkerungswarnsystem AT-Alert zum Einsatz.

WAS ist AT-Alert?

AT-Alert ist ein Warnsystem, das zusätzlich zu den Sirenenwarnungen zum Einsatz kommt. Ziel ist, dass seitens der Behörden möglichst viele Menschen über Meldungen an die Mobiltelefone direkt erreicht und gewarnt werden können.

WER kann AT-Alert-Meldungen veranlassen?

Sowohl das Bundesministerium für Inneres als auch die Landeswarnzentralen der Bundesländer (LSZ - Landessicherheitszentrale Burgenland) können Meldungen auslösen. Die Meldungen können je nach Anlassfall regional oder bundesweit ausgesendet werden, so dass jene Personen, die sich im jeweils betroffenen Gebiet befinden, gewarnt werden.

WOVOR wird gewarnt?

Gewarnt wird vor dringlichen Gefahren, bspw. vor

- (lebens-)bedrohlichen Naturgefahren (schwere Unwetter, extreme Hochwassergefahr, extreme Waldbrandgefahr, ...), vor
- (lebens-)bedrohlichen technischen Gefahren (wie Unfälle mit radioaktiven, biologischen oder chemischen Stoffen), sowie vor
- (lebens-)bedrohlichen polizeilichen Situationen.

Die Alarmierung erfolgt grundsätzlich in **verschiedenen Warnstufen**, wie z.B. Notfallalarm, extreme Gefahr, erhebliche Gefahr, Gefahreninformation, abgängige Personen, aber auch als Test- und Übungswarnungen.

Bevölkerungswarnsystem „AT-Alert“

WAS müssen Sie tun, um die Warnmeldungen zu erhalten?

Standardmäßig ist der Empfang der Warnmeldungen in allen Mobiltelefonen eingeschaltet.

Die höchste Warnstufe (Notfallalarm) ist automatisch auf jedem Handy freigeschaltet und kann nicht deaktiviert werden. Ein Notfallalarm äußert sich immer durch einen lauten Ton am Handy, auch wenn das Handy stumm oder leise geschaltet ist.

Die anderen Warnstufen können individuell aktiviert/deaktiviert werden. Dies erfolgt am Mobiltelefon im Menü „Einstellungen“ (Android: „Sicherheit und Notfall – Notfallwarnungen“ und Apple/i-Phone „Mitteilungen“)

WIE sollen Sie sich verhalten, wenn Sie eine Warnmeldung erhalten?

Je nach Anlassfall wird mit der Alarmmeldung auch eine Verhaltensempfehlung ausgeschickt. Beachten Sie dazu unmittelbar nach Erhalt die Informationen des Österreichischen Rundfunks (Radio, TV, Internet).

AT-Alert soll zu einer möglichst flächendeckenden Warnung der Bevölkerung in Notsituationen beitragen. Die gewohnten Sirenenwarnungen bleiben aber aufrecht. Schützen Sie sich jedoch auch mit persönlichen Vorsorgemaßnahmen vor Not- und Katastrophensituationen.

Veranstaltungen

ÖVP-Sturmparty

Samstag, 05.10. ab 15 Uhr
im Haus der Generationen

Erntedankfest - Pfarre Edelstal

Sonntag, 06.10. um 08.30 Uhr

Spitzerberg Release

Sonntag, 06.10. von 11-18 Uhr im Gassl

Herausgeber u.f.d. Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Edelstal, 2413 Edelstal, Tel: 02145/2246, e-mail: post@edelstal.bgld.gv.at

Eigenvervielfältigung: SHARP MX-3061

PINK RIBBON SCHLEIFE

Anlässlich dem jährlichen „**Pink Ribbon - Brustkrebsmonat**“ im Oktober will das Land Burgenland dieses Thema mit unterschiedlichen Mitteln sensibilisieren. Als Gemeinde unterstützen wir die Aktion, um auf dieses wichtige Gesundheitsthema aufmerksam zu machen.

Zu diesem Zweck wurden - auf Initiative von Landeshauptmann-Stellvertreterin Astrid Eisenkopf und in Zusammenarbeit mit den Förderwerkstätten von „Rettet das Kind“ - für alle Gemeinden **rosa Brustkrebsschleifen aus Holz** hergestellt.

Wir stellen diese rosa Schleife im Monat Oktober **beim Radrastplatz** auf, und freuen uns, gemeinsam ein sichtbares Zeichen im Kampf gegen den Brustkrebs zu setzen.



MATCHBALL FÜR DEN NACHWUCHS



Die Kinder und die beiden Trainer Kevin GLOCK und Sascha SCHMID unserer Nachwuchsmannschaft U10 (d.h. unter 10 Jahre) vom Fußballverein SC Edelstal freuen sich über den von Bürgermeister Gerald HANDIG gespendeten Matchball.